

Projekt Zukunft Schiesssport Luzern

Konzept neue Struktur Leistungssport/Match

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	1
2. Ziele	1
3. Massgebende Faktoren im Bereich der Organisation Leistungssport/Match	1
4. Vernetzung im Kanton und in der Schweiz	2
5. Organisation	2
a. Organigramm.....	2
b. Pflichtenheft	2
6. Aufgaben und Ziele des Leistungssportes	3
a. Ausbildung	3
b. Training.....	3
c. Wettkämpfe	3
7. Finanzierung	4

1. Einleitung

Das Matchwesen ist heute einerseits im LKSV, Abteilung Leistungssport angegliedert, gleichzeitig gibt es unabhängig davon in den Regionen selbstständige Matchschützenvereine, welche teilweise zusammenarbeiten.

Der LKSV kann nur innerhalb des eigenen Verbandes die Strukturen definieren. Einer selbstständigen Matchorganisation (Verein) kann keine Struktur vorgeschrieben, sondern nur ein Auftrag erteilt werden.

2. Ziele

Ziel ist es, mit neuen Strukturen den Leistungssport/das Matchwesen im Kanton Luzern neu aufzustellen mit den verschiedenen Schnittstellen, so dass Doppelspurigkeiten vermieden und die Funktionäre im Leistungssport optimal eingesetzt werden können. Weiter soll auch das Matchschieszen auf allen Stufen gefördert werden.

3. Massgebende Faktoren im Bereich der Organisation Leistungssport/Match

- Sicherstellung von Werbung bzw. Rekrutierung neuer Matchschützen
- Kommunikation bis auf Stufe Vereinsmitglied
- Mitgliedschaft SMV (siehe auch Punkt 4)
- Sicherstellung der Finanzierung
- Kaderbildung → Verbindung zu SSV / SMV
- Gut ausgebildete Trainer bzw. Coaches
- Kommission Leistungssport im LKSV mit „Gewicht“
- Eliminierung des Kaliberdenkens
- Einstieg ins Matchschieszen via 10m-Distanz (äusserst wichtig)
- „Druck“ auf gestandene Matchschützen durch Nachwuchsschützen
- Verantwortliche Person pro Disziplin und Distanz

Projekt Zukunft Schiesssport Luzern

Konzept neue Struktur Leistungssport/Match

4. Vernetzung im Kanton und in der Schweiz

Auf Grund der unter Punkt 3 aufgeführten Faktoren muss das Matchwesen im Kanton Luzern zwingend mit folgenden Bereichen und Vereinen/Verbänden vernetzt sein:

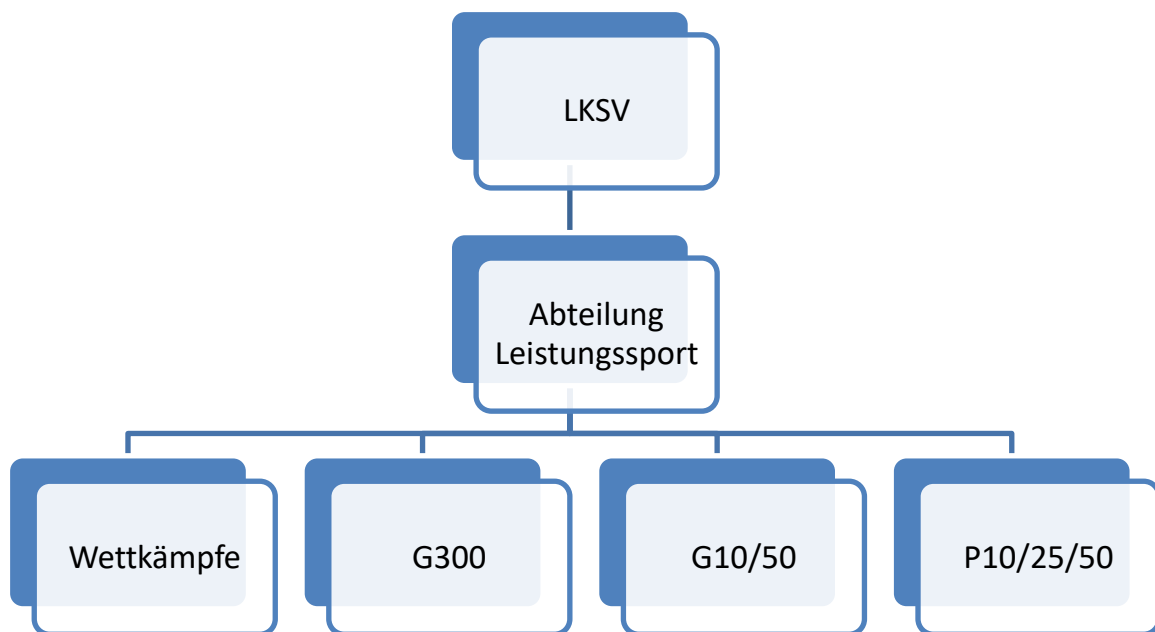
- LKSV – Abteilung Ausbildung / Nachwuchs
- Labelstandort Zentralschweiz
- SSV
- SMV
- ZSV

Eine Vernetzung mit weiteren Organisation ist möglich, jedoch nicht zwingend.

5. Organisation

a. Organigramm

Der Leistungssport ist in einer eigenen Abteilung innerhalb des LKSV organisiert.



b. Pflichtenheft

Chef Leistungssport:

- leitet die Abteilung
- stellt die Schnittstelle zur Abteilung Ausbildung/Nachwuchs sicher
- vertritt den Leistungssport innerhalb des LKSV und nach aussen

Wettkampfchef:

- erstellt das Jahresprogramm
- versendet das Jahresprogramm, die Einladung zu den Wettkämpfen an Vereine und Schützen
- organisiert die Trainings und Wettkämpfe innerhalb des Kantons
- organisiert die Wettkämpfe ausserhalb des Kantons (Z.B. Matchschützentreffen, Vergleichsschiessen, SMMM, Ständematch usw.)
- organisiert die DMM im Kanton (Qualifikation für SM)

Projekt Zukunft Schiesssport Luzern

Konzept neue Struktur Leistungssport/Match

- Chef G300: - leitet die Trainings (Trainer) und unterstützt den Wettkampfbefehl bei Wettkämpfen
- Chef G10/50: - leitet die Trainings (Trainer) und unterstützt den Wettkampfbefehl bei Wettkämpfen
- Chef P10/25/50: - leitet die Trainings (Trainer) und unterstützt den Wettkampfbefehl bei Wettkämpfen

6. Aufgaben und Ziele des Leistungssportes

a. Ausbildung

Grundausbildung (durch die Vereine)

- Ausbildung in J+S Kursen
- Jungschützenkurse
- Trainings in Vereinen



Wechsel in den Match/Leistungssport (Ziel: Kantonalkader)

Motivierte und talentierte Schützen aller Altersstufen und Disziplinen werden mit gezielten Training im Leistungssport und leistungssportlichen Breitensport gefördert. Es stehen folgende Ausbildungsmöglichkeiten zur Verfügung:

- Stützpunkttrainings durch die Abteilung Leistungssport

Interessierte Nachwuchsschützen sollen so weit gefördert werden, dass ein Kaderstatus erreicht werden kann (Kantonalkader, Übertritt Labelstandort, Teilnahme an Shooting Masters, Kader SSV).

b. Training

Trainings werden nach Bedarf in allen Disziplinen und Regionen angeboten, um auch interessierte Schützen aus den verschiedenen Regionen zu gewinnen. Für die Trainings sollen (ausgebildete) Trainer zur Verfügung stehen um die Fähigkeiten der Schützen gezielt zu fördern.

Als „Schnuppertrainings“ können auch Wettkämpfe Matchschützen/Nicht-Matchschützen durchgeführt werden. An diesen „Schnuppertrainings“ werden die „Schnupperer“ durch erfahrene Matchschützen betreut. Schnuppertrainings werden als eigener Anlass durchgeführt und nicht im Rahmen von herkömmlichem Training.

Definierte Qualifikations-Trainings bilden die Grundlage um sich für Einsätze an Wettkämpfen mit andern Match-Organisationen zu qualifizieren.

c. Wettkämpfe

Es werden zumindest folgende Wettkämpfe angeboten:

- Kantonale Titelwettkämpfe G/P 10, G50, P25/50 und G300
- Freundschaftswettkämpfe P25/50 und G300, welche bisher durch den LKSV, Abteilung Leistungssport organisiert wurden, namentlich 4-Kantone-Match LU-FR-BL-ZH, 3-Kantone-Match LU-JU-AG, 3-Kantone-Match LU-TI-SO, Zentralschweizer Ständematch
- Wettkämpfe im Schweizerischen Matchschützenverband, namentlich Schweizerische Mannschafts-Match-Meisterschaft
- Dezentralisierte Matchmeisterschaft DMM

Weitere Wettkämpfe können bei Bedarf angeboten werden.

Projekt Zukunft Schiesssport Luzern

Konzept neue Struktur Leistungssport/Match

7. Finanzierung

Das Matchschiesen wird wie folgt finanziert:

- Budget innerhalb des LKSV, Abteilung Leistungssport
 - Startgelder
 - Subventionierung aus Luzernerstich
 - Einnahmen Sport-Toto
- Mögliche Mitgliederbeiträge/Gönnerbeiträge aus heutigen Matchvereinen
- Wettkampf-Sponsoring